

Franckesche Stiftungen zu Halle

Le Truchement Nouveau Pour les Voyageurs: ou Vocabulaire François-Alemand & Alemand-François

Tauber, Johann Daniel

A Nuremberg, 1706

VD18 13107305

An die Buchbinder.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permission, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-214629



Der Uebersetzer zu dem Ge- spräch-Büchlein.

Ihr wohl / verteutschtes Buch. Wann dich
ein Landsmann liest/
So laß ihn glauben vest / daß du aus Fran-
cken bist:
Liest dich dann ein Franzos / so weis ihn fleiß-
sig an/
Wie er gar leicht aus dir / das Teutsche lernen
kan.
Die Tadler achte nicht. Wird allen fein ge-
mein/
Die Zeit gibts endlich doch / daß du recht nutz
wirfst seyn.
Und wann dich jemand fragt / wie dein Dollmet-
scher heist?
So sprich: Was liegt daran / wann du es gleich
nicht weißt.

An die Buchbinder.

Wann man dieses Büchlein / mit den Dollmetscher
für die Reisende / zusammen in einen Band bin-
den soll / so soll der Anhang von dritthalb Bö-
gen / dem Gespräch-Büchlein vorgesetzt werden/
bindet man es aber allein / so muß der Anhang
ganz zuletzt bleiben.

